

WIENER KONZERTHAUSGESELLSCHAFT

GROSSER KONZERTHAUSSAAL

Freitag, 7. April 1972, 19.30 Uhr

ZYKLUS I/7. Konzert im Abonnement

JOSEPH HAYDN (1732–1809):

Symphonie G-Dur, Nr. 88

Adagio – Allegro

Largo

Menuetto

Finale: Allegro con spirito

WITOLD LUTOSLAWSKI (geb. 1913):

Postludium I



HECTOR BERLIOZ (1803–1868):

„Harold in Italien“

Symphonie in vier Sätzen mit einer Solobratsche, op. 16

Harold in den Bergen. Szenen der Schwermut,
des Glücks und der Freude (Adagio. Allegro)

Marsch der Pilger, ihr Abendgebet singend
(Allegretto)

Serenade eines Liebhabers in den Abruzzen

Beim Gelage der Räuber. Erinnerungen an die
früheren Eindrücke (Allegro frenetico)

Ausführende:

WIENER SYMPHONIKER

TOMISLAV ŠESTAK^v

Bratsche

Dirigent:

JAN KRENZ